

Zeitschrift: Ski : Jahrbuch des Schweizerischen Ski-Verbandes = Annuaire de l'Association Suisse des Clubs de Ski
Herausgeber: Schweizerischer Ski-Verband
Band: 13 (1918)

Buchbesprechung: Bücherschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 10.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bücherschau.

Der Tourist in der Schweiz und Grenzgebieten. Reisetaschenbuch von Iwan von Tschudi. Fünfunddreissigste Auflage. Neu bearbeitet von Dr. C. Täuber. Mit vielen Karten, Gebirgsprofilen und Stadtplänen. Drei Bände, einzeln käuflich zu je Fr. 5. Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Das ganze Werk liegt nun in der neuen Bearbeitung vollständig vor uns. Die Auflage ist uns besonders deshalb willkommen, weil sie die neuen Verkehrswege berücksichtigt und für einzelne Gebiete auch eine neue Anordnung des Stoffes bringt. Mancherorts sind auch die Verhältnisse für den Wintersport, spezielle Skigebiete und auch Skihütten berücksichtigt. Selbstverständlich kann dieses Werk nicht etwa die von unsern Klubs herausgegebenen oder in Bearbeitung stehenden Skiführer ersetzen. Aber es ist sehr geeignet, uns zur allgemeinen Orientierung und zum Studium von Reiseplänen ausgezeichnete Dienste zu leisten. Die zahlreichen Karten tragen hiezu viel bei. Es sollte daher in keiner Bibliothek unserer Klubs fehlen.

Norges Skiforbund und Aarsberening, 1917, 151 Seiten stark, statet, wie der Titel schon andeutet, in erster Linie einen eingehenden und ausführlichen Bericht über die Tätigkeit des Verbandes im verlaufenen Jahre ab. Daneben bietet das Buch als praktischer Wegleiter für jeden Skiklub, speziell für Preisrichter, viel Nützliches, unter anderem: Regeln für das Notengeben; Sprunglauftabellen; Normen für den Sprunglauf; Rat und Winke für den Preisrichter; Liste der anerkannten Preisrichter.
Th. B.

Foreningen til Skiidrättens Fremme. Aarbok. 106 Seiten. Es scheint, dass in Norwegen ebenso schwer Leute zu finden sind, die geneigt sind, den armen Redaktor mit interessanten Aufsätzen zu unterstützen, wie bei uns. Neben einem sehr langen Artikel (30 Seiten) über die Entwicklung des Skisportes unter den Damen in Schweden befinden sich nur drei kurze Aufsätze, darunter die Beschreibung einer Skitour in Nordspanien. Im übrigen ist die Tätigkeit des Vereins im verflossenen Jahre sehr eingehend und interessant beschrieben. Eine Neuheit, deren Nachahmung durch den S.S.V. sehr begrüssenswert wäre, ist die photographische Wiedergabe der verschiedenen Stellungen im Sprung, z. B. beim Verlassen der Schanze, in der Luft, den Aufsprung. An Hand dieser Bilder kann der Springer vieles lernen und später selbst verwenden.
Th. B.

Mathias Zdarsky: Elemente der Lawinenkunde mit einem Anhang: «Einige hygienische Winke». 1916. Verleger: Höchstes Kommando in Kärnten.

Eine für militärische Zwecke geschriebene, kurzgefasste Anleitung mit guten Beobachtungen.
C. E.